

KURZ NOTIERT

Andacht für Opfer

MAINZ. Eine ökumenische Andacht für die Opfer der Flutkatastrophe findet am Freitag, 23. Juli, 18 Uhr, St. Christoph, Hintere Christofsgasse 3, statt. Als Zeichen der landesweiten Solidarität werden Dekan Andreas Klodt, Dekan Markus Kölzer und Oberbürgermeister Michael Ebling bei der zentralen Mainzer Andacht mit Gebeten, Impulsen und Glockengeläut der Opfer gedenken.

Babytreff

MAINZ. In der katholischen Familienbildungsstätte, Rochusstraße 9, findet ab Freitag, 6. August, 10 Uhr, ein Treffen für Mütter/Väter mit Babys statt. Anmeldung erforderlich unter Telefon 25 32 94. Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Garten statt.



Die Stele zum Gedenken an die Menschen, die wegen ihrer geschlechtlichen Identität oder sexuellen Orientierung in der Zeit des Nationalsozialismus und der Nachkriegszeit in Mainz verfolgt wurden, wird auf dem Ernst-Ludwig-Platz enthüllt. Foto: hbz/Stefan Sämmer

„Eine Frage der Zukunft“

Gedenkstele für Opfer mit LSBTIQ-Hintergrund auf Ernst-Ludwig-Platz enthüllt

Von Alexander Schlögel

MAINZ. Oberbürgermeister Michael Ebling (SPD), Familienministerin Katharina Binz (Grüne), Landtagspräsident Hendrik Hering (SPD) und Joachim Schulte von der Organisation „Queernet“ haben gemeinsam vor knapp 100 Teilnehmern auf dem Ernst-Ludwig-Platz eine Stele zum Gedenken an die Opfer von Verfolgung aufgrund ihrer geschlechtlichen Identität oder sexuellen Orientierung in der Zeit des Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit in Mainz enthüllt. Die Aufstellung der Stele war 2019 im Stadtrat einstimmig beschlossen worden.

Die Gedenkstele sei die erste in Deutschland, mit der allen Opfern mit LSBTIQ-Hintergrund gleichzeitig gedacht werde, so Ebling. Einbezogen seien sowohl die männlichen Opfer, die nach Paragraf 175 Strafgesetzbuch verurteilt wurden, als auch lesbische Frauen und transidente Menschen, die in Einzelfällen in Konzentrations- und Vernichtungslager abtransportiert wurden. Zudem werde ein

Bezug zur Beibehaltung von Paragraf 175 in der Nachkriegszeit hergestellt. Durch die Einbindung der Justiz in entsprechende Entscheidungen sei auch der Standort vor den Gebäuden des Land- und Amtsgerichtes für die Stele ausgewählt worden.

„Die Frage, woran wir uns als Gesellschaft erinnern, ist keine Frage der Vergangenheit, es ist eine Frage der Zukunft.“ Sie sei „deshalb auch eine Waffe im Kampf gegen den Hass von heute, der auf dem Boden der Geschichtsvergessenheit besonders gut gedeiht“, schlug der OB eine Brücke in die Gegenwart. In vielen Ländern der Welt würden weiterhin Menschen wegen ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer Geschlechtsidentität, die von der Norm abweiche, verfolgt. Ebling nannte auch europäische Beispiele mit Polen und Ungarn: „Es bleibt zu hoffen, dass der Europäische Gerichtshof ein deutliches Urteil fällen wird.“

„Stunde Null“ für queere Menschen gewesen sei, sondern es „eine Kontinuität der Verfolgung und Drangsalierung gegeben

LSBTIQ

Die Abkürzung „LSBTIQ“ steht für „Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans-, intergeschlechtliche und queere Menschen“.

habe“, daran erinnerte Binz. Auch danach seien „Biografien von Menschen durchbrochen worden und viel Leid entstanden“. Deshalb habe das Ministerium im Jahr 2017 auch eine Studie über Verfolgungen von 1946 bis 1973 und die Wanderausstellung „Verschweigen, Verurteilen“, die 2018 im Rathaus zu sehen war, unterstützt. Im Januar sei zudem eine Studie über die rechtlichen Folgen einer Scheidung lesbischer Frauen und ihrer Kinder erschienen.

Vom dem Beschluss des Landtags im Jahr 2012, die Verfolgung aufzuarbeiten, berichtete Hering. Ihn habe vor allem beeindruckt, wie die Community zusammengehalten habe und Menschen „trotz massivsten Drucks von außen zu ihren Partnern gestanden“ hätten. Schulte legte bei allem Dank auch den

Finger in die Wunde und sprach all das an, was seiner Meinung nach noch nicht erledigt sei – von Artikel 1 der rheinland-pfälzischen Verfassung und der Bindung an das „Sittengesetz“, die bisher noch der Forschung unzugänglichen Wiedergutmachungsakten, über die Strafverfolgung von Richtern, die nach dem Zweiten Weltkrieg Unrecht gesprochen hätten, Wiedergutmachung möglicherweise in Form einer hauptamtlichen Stelle an einer Universität bis hin zur Stiefkindadoption.

Vonseiten der Stadt wird es in Kooperation mit der Stiftung „Haus des Erinnerns – für Demokratie und Akzeptanz“ ein Faltblatt mit wissenschaftlichem Hintergrund geben, in dessen Gestaltung das Land und Mainzer Vereine und Initiativen aus dem LSBTIQ-Bereich einbezogen werden. Dazu soll die vom „Haus des Erinnerns“ herausgegebene Broschüre „Pfad der Erinnerung“ erweitert und neu aufgelegt werden. Darin enthalten sind die Orte der NS-Diktatur in Mainz.

AUF EINEN BLICK

Lesen unter dem Regenbogen

MAINZ (jdt). Die Öffentliche Bücherei Anna Seghers hat anlässlich des „Christopher Street Days, der in Mainz am Sonntag, 8. August, stattfindet, 225 Medien mit Queerness-Bezug zusammengestellt. Die Medienausstellung „Lesen unter dem Regenbogen“ kann von Montag, 26. Juli, bis Samstag, 28. August, besucht werden kann. Die Themen betreffen die Lebensrealität von nicht heterosexuellen Menschen und solchen, deren Geschlechtsidentitäten nicht dem Modell von männlich oder weiblich entsprechen. Auch für Kinder gibt es Bücher, die altersgerecht helfen sollen, queere Lebensweisen zu verstehen. Alle Medien sind entleihbar. Anna-Seghers-Bücherei hat dienstags, mittwochs und freitags von 10 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 10 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Bewegte Altstadt

MAINZ (ibu). Das „Netzwerk Senioren in der Mainzer Altstadt“ lädt zum Sommer in die „Bewegte Altstadt“ ein. Auf Anregung des Netzwerks in der Altstadt wurde eine neue Sitzbank in der Augustinerstraße, die erste von mehreren, installiert. Ein Bewegungsangebot nach Musik gibt Tanzlehrerin Claudia Krehn-Azghandi, Clubtanzschule, Tanzschule Willius-Senzer, jeden Dienstag ab 10. August bis 31. August von 10 bis 11 Uhr auf dem Karmeliterplatz. Tanzschulleiterin Tina Willius-Senzer informiert zum Angebot

der Tanzschule. Boulen im Hofgarten wird ab Mittwoch, 8. September, angeboten, dabei unterstützt ein Bouleteam mit Günter Ingenthron die Starter. Für Oktober sind Spaziergänge geplant, zu denen Franz Guschlbauer einlädt: am Donnerstag, 7. Oktober, 10.30 Uhr „Goldiges Mainz“ ab Fastnachtsbrunnen und am Donnerstag, 21. Oktober, 10.30 Uhr „Mainzer Altstadt“ ab dem Theater. Für Stadtpaziergänge Voranmeldung bis drei Tage vor dem Treffen unter a.stein@caritas-mainz.de.

HILFE & SERVICE

Notfallnummern

- Feuerwehr & Notarzt: 112
- Polizei: 110
- Giftnotrufzentrale: 06131-19240
- Ärztliche Bereitschaftspraxis: 116117
- Telefonseelsorge: 0800-1101111
- Weißer Ring (Hilfe für Kriminalitätsopfer): 116006

Frauennotruf Mainz
Tel. 06131-221213

Zahnärztlicher Notdienst:
Mainz-Innenstadt: 01805-666160,
Mainz-Vororte: 01805-666161,
Mainz-Land: 01805-666166
(kostenpflichtig)

Corona-Infotelefon
06131-69333-4275 (Gesundheitsamt Mainz-Bingen); E-Mail: corona@mainz-bingen.de

Tierärztlicher Notdienst:
Ralf Coels
Mainz, Kaiserstr. 90, Tel. 06131-220405

Apotheken-Notdienst
Notrufnummer: 0800-0022833

Mohren Apotheke
Mainz, Christostr./Schusterstr. 2, Tel. 06131-232381

Brunnen Apotheke
Mainz-Mombach, Suderstr. 92, Tel. 06131-681665

Berg-Apotheke
Ober-Olm, Bahnhofstr. 38, Tel. 06136-997510

Sant-Ambrogio-Apotheke
Oppenheim, Sant-Ambrogio-Ring 7, Tel. 06133-926101

Redaktionskontakt
E-Mail: az@vrm.de

Allgemeine Zeitung

MAINZER ANZEIGER / LANDSKRONE
Redaktion: Markt 17, 55116 Mainz

Herausgeber: Joachim Liebler
Verlag: VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz, (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), Postfach 3120, 55021 Mainz, Tel. (06131) 4830; Fax (06131) 485868, AG Mainz HRA 0535, pHG: VRM Verwaltungs-GmbH.
Geschäftsführung: Joachim Liebler (Sprecher), Dr. Jörn W. Röper

Chefredaktion: Lutz Eberhard (Mitglied der Geschäftsleitung), Friedrich Roehrig (redaktionell verantwortlich, Mainz), Stefan Schröder, Jochen Bohle (Stv.), Alexandra Eisen (Stv.), Julia Lumma (Stv.), Dennis Rink (Stv.)

Redaktionsleitung Mainz: Dennis Rink, Denise Frommeyer (Stv.), Maïke Hessedenz (Stv.), Julia Sloboda (Stv.)

Redaktionsleitung Rheinhessen Nord: Anita Pleic, Dennis Buchwald (Stv.)

Politik: Christian Matz (Ltg. und Reporterchef)
Wirtschaft: Ralf Heidenreich
Kultur: Johanna Dupré
Sport: Tobias Goldbrunner

Nachrichten: Andreas Härtel (Mitglied der Chefredaktion), Michael Klein (Stv.), Ute Siegfried-Henkel, Klaus Thomas Heck

Berliner Büro: Kerstin Münstermann, Jan Drebach
Chef vom Dienst: Klaus Kipper
Art Director: Stefan Vieten
Leben/Wissen: Monika Nellesen
Bildredaktion: Saischa Köpp

Geschäftsleitung Markt: Michael Emmerich
Anzeigen: Marc Becker (verantwortlich)
Lesermarkt: Matthias Lindner
Logistik: Lars Groth

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim
Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Lieferungsbehinderungen ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Entschädigung.
Anzeigenpreise laut Preisliste Nr. 49 ab 1. Januar 2021. Für private Gelegenheitsanzeigen gilt die Preisliste Nr. 19 vom 1. Januar 2021.

REDAKTION MAINZ RHEINHESSEN

Kontakt:
Telefon 06131-485855
Fax: 06131-48-5848
E-Mail: az@vrm.de

Redaktionsassistenten:
Katharina Volkmann (Ltg.), Nadja Anthes-Ploch, Isabella Brandau, Kristina Lamprecht, Sabine Lukitsch, Claudia Winkler

Redaktion Mainz:
Dennis Rink (dri/Ltg.), Denise Frommeyer (def/stv. Ltg.), Maïke Hessedenz (mh/stv. Ltg.), Julia Sloboda (slo/stv. Ltg.), Michael Bermeitinger (ber), Michael Erfurth (er), Michael Jacobs (mij), Petra Jung (per), Paul Christian Lassay (pal), Nicholas Matthias Steinberg (nsg), Carina Schmidt (csc)

Redaktion Rheinhessen:
Anita Pleic (ple/Ltg.), Dennis Buchwald (dbs, stv. Ltg.), Kathrin Damwitz (kss), Mechthild Haag (mng), Erich Michael Lang (eml), Julian Peters (jp), Frank Schmidt-Wyk (fsw), Kirsten Strasser (kis)

Blattmacher:
Anke Mordhorst und Beate Nietzel (verantwortl.), Johannes Bolwin, Cornelia Brück, Susanne Einhäuser, Silke Kaul-Fritz, Dieter Oberhollerzer, Heide Tittel

Regionaler Vertriebsleiter Anzeigen:
Steffen Schulle 06131-48-4710

– Anzeige –

Abdichtungen

- Abdichtungen Balkon, Terrasse, Keller
- Baudekoration Renovierung, Sanierung
- Garten-Umgestaltung
- Kleine Reparaturarbeiten

klose
55130 Mainz
Tel. Mz. 6 69 09 61, Mobil: 0170-792 53 59

Flachdach-Technik

Dachland GmbH

- Abdichtung
- Begrünung
- Photovoltaik

Athener Allee 2
55129 Mainz-Hechtshelm
(06131) 9 59 10-0
www.dachland.de

Fliesen

Fliesen Bott
No. 1 in Auswahl, Beratung und Service
Weberstraße 2-4, 55130 Mainz
(06131) 8 50 83, Fax 89 14 69
Neu: Einzigartig im Rhein-Main-Gebiet: Vollautomatische Schneid- u. Fräsanlage. Wir fertigen aus jeder Bodenfliese passende Sockel/ Stufen/Listelli/Bordüren/Winkel etc. - auch Fremdmaterial -

ADRESSEN VON A-Z

Adressen von A-Z

Glaserei

LAITSCHKE GmbH
WIR KONSTRUIEREN WOHLFÜHLEN

- Fenster ▶ Sonnenschutz ▶ Haustüren
- Glasdächer ▶ Glasschiebewände
- Duschabtrennungen ▶ Glastüren
- Fenster- und Glasreparaturen

Auf dem Langloos 14
55270 Klein-Winternheim
Tel. 0 6136/95 34 16 - www.LAITSCHKE.de

Kundendienst

Siemens Miele Liebherr
Beratung · Verkauf · Reparatur
Andreas Wunderlich
Hausgeräte-Kundendienst
Meisterbetrieb

Dekan-Laiet-Straße 14
55129 Mainz-Hechtshelm
Tel. (06131) 1433540
www.wunderlich-hausgeraete.de
Besuchen Sie unser Ladengeschäft.

Malerarbeiten

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierung, Bodenbeläge, Komplett-Sanierung
Maler- u. Lackiermeister M. Kunz
☎ 06134/2845430 o. 0179/7040943
www.malermeisterkunz.de

ZIND Malerbetrieb GmbH

- Maler-, Tapezier- und Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Fassadenrenovierung
- Gerüstbau
- Decken, Trennwände

55118 Mainz, Kaiser-Wilhelm-Ring 18
☎ 611073 · Fax 234225
www.maler-zind.de

Rollladen

Rollladen Freber

- Rolläden
- Garagentore
- Markisen
- Terrassenüberdachung
- Insektenschutz
- Sonnensegel
- Raffstore
- SmartHome
- Somfy
- Kundendienst

Telefon (06131) 60 24 10
E-Mail: info@rollladen-freber.de
Jean-Pierre-Jungles-Str. 3a
55126 Mainz-Finthen

ADRESSEN von A-Z

Uhren & Münzen

UHRMACHERMEISTER

Buse
Heidelbergerfaßgasse 8 · 55116 Mainz
Telefon (06131) 2340 15

KAUFE + RESTAURIERE
ALTE ROLEX · PATEK · BULOVA ACCUTRON · IWC OMEGA · HANHART · GLASHÜTTE · BREITLING MARINE · FLIEGER-ARMBANDUHREN uvm.
RESTAURIERE FRANZÖSISCHE PENDULEN
– und komplizierte Taschenuhren –
KAUFE GOLD- UND SILBERMÜNZEN
– auch unvollständige Sammlungen
Öffnungszeiten: Di · Mi · Do 10-16 Uhr

Uhren & Schmuck

Reparaturen aller Groß- und Kleinuhren von Antik bis Funkuhren und Schmuck aller Art

UHREN-KLEIN
Uhrmachermeister
www.uhrenklein.de
Mainz-Kastel, In der Witz 37
☎ (06134) 6 18 10

Zaubau

MSB Balewski GmbH
Metall - Stahlbau - Zaubau
Am Rondell 5 · 55120 Mainz
☎ 06131/21003-0 · Fax 21003-30

ADRESSEN

A von Z

Adressen von A-Z | Bei Interesse:
Auftragsmanagement
Telefon: 061 31/4847 77 - E-Mail: mediasales-lokal@vrm.de